

# Umschau = Livres et revues

Autor(en): **H.S. / A.D. / J.H.**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare,  
Schweizerische Vereinigung für Dokumentation = Nouvelles /  
Association des Bibliothécaires Suisses, Association Suisse de  
Documentation**

Band (Jahr): **29 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dr. P. Bourgeois überbrachte der Versammlung die Grüße und Wünsche der VSB sowie der Landesbibliothek. Es ist zu hoffen, daß das Projekt bald Wirklichkeit werde.

### Zürich / Kanton

Der Bauernkulturelle Ausschuß der zürcherischen landwirtschaftlichen Organisationen hat sich für die Entwicklung der Dorfbibliotheken eingesetzt. Er beauftragte Lehrer W. Gräff in Uster, sich dieser Aufgabe zu widmen. Bereits sind schöne Erfolge zu verzeichnen. So sind in Mönchaltorf, Brütisellen und Nünikon neue Dorfbibliotheken entstanden. Daneben wurden bestehende Dorfbibliotheken modernisiert. Es ist zu begrüßen, wenn diese Bewegung auf dem Lande sich immer mehr entfaltet. Vielleicht wird der « Bibliobus » hier noch neue Wege weisen.

## UMSCHAU – LIVRES ET REVUES

Die in dieser Rubrik besprochenen Bücher und Zeitschriften können bei der Landesbibliothek ausgeliehen werden. — Les livres et revues mentionnés sous cette rubrique peuvent être empruntés à la Bibliothèque nationale.

002.0

KIRCHNER, Joachim. — **Lexikon des Buchwesens.** — Hrg. von J'K'. Bd. 1: A—K. Stuttgart, Hiersemann, 1952. 8°. VIII, 405 S., geb. DM 28.—

Vor uns liegt die umgestaltete Neubearbeitung des großen « Lexikons des gesamten Buchwesens ». Kirchner, der ja schon Mitherausgeber des früheren Werkes (erschienen 1935—1937) war, darf sicher als der geeignetste Mann für die Betreuung des neuen « Lexikons » angesehen werden. Im Vorwort teilt er die für die redaktionelle Arbeit leitenden Grundsätze mit. Aus dem großen alten Lexikon sollte ein billigeres Nachschlagewerk geschaffen werden, das sich « nicht nur an die wissenschaftlich interessierten Benutzer », sondern an eine größere Gemeinde wendet. Mit andern Worten: Das neue Werk hat gegenüber dem alten einen eher populären Anstrich erhalten.

Dies äußert sich z. B. in den weniger ausführlich gehaltenen Literaturangaben, die allerdings oft auf

den heutigen Stand nachgeführt sind, in den allgemeiner gefaßten Artikeln über die Buchgeschichte einzelner Länder usw. Für uns Bibliothekare hat das Werk ziemlich viel verloren, indem die Auskünfte über Bibliotheken einzelner Orte und ganz allgemein über das Bibliothekswesen z. T. ganz weggefallen sind, z. T. doch stark gekürzt wurden.

Auf Vollständigkeit ist in mancher Beziehung — leider! — verzichtet worden. So findet man unter dem Stichwort « Buchhändlerische Bibliographien » für Frankreich das wichtige « Biblio » nicht angeführt, das allerdings unter dem Stichwort « Französische Bibliographie » genannt wird. Man darf also wohl erwarten, daß das « Schweizer Buch » und das « Schweizer Bücherverzeichnis » im 2. Bd. unter « Schweizerische Bibliographie » zitiert werden. Vergleichlich suchen wir z. B. auch unter « Irische Buchmalerei » die Erwähnung des Faksimile-Drucks des Book of Kells.

Einzelne Artikel scheinen uns auch inhaltlich nicht vollständig zu sein, wie z. B. unter « Imprimatur » ein Hinweis auf die besondere Bedeutung dieses Ausdrucks für Werke katholischer Geistlicher fehlt. Oder was unter « Franzband » im prägnanten Sinne zu verstehen sei (besondere Art des Einhängens des Buchblocks in den Rücken mit dem typischen scharfen Falz), wird weder hier noch unter « Französischer Bucheinband » gesagt. Wesentlich eingeschränkt wurden auch die biographischen Artikel (Haller fehlt!), die Stichwörter über das Gebiet des Handschriftenwesens und über Zeitungs- und Zeitschriftenwesen.

Sympathisch berührt, daß im Vorwort diese starke Einschränkung ganz klar dargelegt wird. Trotz « dieser Bescheidung auf die wesentlichsten Gebiete des Buchwesens », wird man « mit dem vorliegenden Nachschlagewerk gut beraten sein ». H. S.

002.0(061.4)

**La settimana del libro.** — *Giornale della libreria*, No. 24, 31 dicembre 1952. P. 229—230.

Une semaine de publicité collective intense destinée à affirmer la valeur morale du livre a été organisée, à la fin de l'année dernière, en Italie. Le succès a dépassé toutes les prévisions. Des millions d'italiens ont défilé devant des centaines de milliers de livres.

L'initiative était partie de l'active société des libraires et éditeurs. Elle fut appuyée par le gouvernement et les bibliothèques publiques. Des expositions furent montées simultanément dans 121 villes. Plus de 250 journaux et périodiques ont soutenu ce mouvement en publiant des articles rendant hommage au livre et à la culture. La radio a procédé, sur les

différentes longueurs d'ondes, à une quinzaine de grandes émissions à côté de multiples communications. Les actualités cinématographiques ont projeté un court métrage qui a été visionné par un million et demi de spectateurs. Des affiches, couvrant au total plus de 70 000 mètres carrés de surface, ont été apposées dans tous les chefs-lieux de province. La poste avait émis une oblitération spéciale et des millions de lettres et cartes postales ont porté une mention favorable au livre.

Une telle manifestation de masse, conduite avec tant d'intelligence, est une propagande dont le livre a besoin. On pourrait utilement la répéter dans d'autres pays. A. D.

002.0(09)

**BUONOCORE, Domingo.** — **Libreros, editores e impresores de Buenos Aires.** — Buenos Aires, El Ateneo, 1944. 8°. 147 p.

002.0(09)

**SCHOTTENLOHER, Karl.** — **Die Widmungsvorrede im Buch des 16. Jahrhunderts.** (Reformationsgeschichtliche Studien und Texte. Heft 76/77.) Münster i. W., Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, 1953. — VI, 274 S. — DM 17.50.

Der bekannte Erforscher der Buchgeschichte legt uns hier wieder eine reife Frucht seines nimmermüden Schaffens vor. So spröde die Materie scheinen mag, so wertvoll wird sie in der Zusammenstellung und wissenschaftlichen Ausnützung. Die Widmungsvorrede erweist sich dabei als wichtige Geschichtsquelle für die verschiedensten Gebiete, wie Handschriftenkunde, Buchhandel, Gesellschaftskunde, Humanismus, Mäzenatentum usw. Auch heute noch vermittelt ja das Vorwort oft erhebliche

Nachrichten. Der Hauptteil des Buches besteht deshalb in Auszügen von Widmungsvorreden des 16. Jahrhunderts (Seite 11—174), dann folgt die wissenschaftliche Auswertung (Seite 175—237). Ein gutes Personen- und Sachverzeichnis erschließen Schottenloher's Arbeit für alle Interessenten.

J. H.

003.083

**Russian abbreviations.** — A selective list. Compiled by Alexander Rosenberg. Washington, Library of Congress, 1952. 4<sup>o</sup>. VII, 128 p.

Der Leser der Sowjetpresse und der Fachliteratur stößt immer wieder, und zwar immer häufiger, auf Abkürzungen der Namen von Institutionen, ohne deren Auflösung der Text oft unverständlich ist. Im vorliegenden Verzeichnis sucht der Bearbeiter dieser Schwierigkeit zu begegnen; erschöpft seine Informationen ausschließlich aus russischen Quellen — Zeitschriften, Büchern und Dokumenten aus den Jahren 1930—1951. Die Abkürzungen werden in kyrillischer und lateinischer Schrift, die Auflösung in russischer Sprache und englischer Übersetzung gegeben. E. L.

010

**BUONOCORE, Domingo.** — **Vocabulario bibliográfico.** Términos relativos al libro, al documento, a la biblioteca y a la imprenta. Santa Fe, Argentina, Castellvi, 1952. 8<sup>o</sup>. 207 p.

016.0(08)

**Index translationum.** Répertoire international des traductions. Vol. 4. Paris, Unesco, 1952. — 4<sup>o</sup>. 568 p.

Le quatrième volume de l'*Index translationum* vient de sortir de presse. Il comprend la bibliographie de traductions d'ouvrages parues en 1951. Avec ses 17832 titres cités, pro-

venant de 44 pays, il contient deux fois plus d'indications bibliographiques que le premier tome. Comme précédemment, les titres sont répartis selon les pays. A l'intérieur de chaque bibliographie nationale, les notices des traductions sont rangées par ordre alphabétique des auteurs dans les dix grandes catégories du système de classification décimale universelle. L'ouvrage est complété par différents index des auteurs, des traducteurs et des éditeurs. Un tableau statistique des traductions donne également d'utiles renseignements.

Il est recensé dans le secteur «Suisse», élaboré par la Bibliothèque nationale suisse, 416 titres de traductions. Le gros contingent est fourni par les belles-lettres avec 210 titres, alors que les autres divisions se répartissent d'une manière assez égale le reste des traductions citées.

L'*Index translationum* apporte une image intéressante des traductions dans le monde et relève, ce qui peut rendre des services, le titre et souvent l'éditeur de l'ouvrage original. C'est un complément des bibliographies nationales.

On pourrait toutefois souhaiter, pour l'avenir, que la rédaction de cette publication soit un peu plus soignée. A. D.

016.0 : 10/90

**SCHMITT, Franz Anselm.** — **Beruf und Arbeit in deutscher Erzählung.** Ein literarisches Lexikon. Stuttgart, Hiersemann, 1952. — 8<sup>o</sup>. 16, 334 S. — geb. DM 28.—

Dieses Werk stellt die erste vollständige Bibliographie der deutschen Berufsromane dar. Es umfaßt die gesamte deutschsprachige Literatur der letzten 200 Jahre und enthält 400 Berufsarten mit rund 12 400 Titeln. Die Berufe sind in alphabeti-

scher Reihenfolge aufgeführt. Innerhalb der einzelnen Berufe erfolgt die Anordnung nach dem Erscheinungsjahr der Erstauflage, so daß der neueste Roman jeweils am Anfang der Titelreihe steht. Die am stärksten vertretenen Berufsarten, wie Arzt, Arbeiter, Schriftsteller, Künstler, sind noch in Untergruppen eingeteilt. Selbst die entlegensten Berufe wurden erfaßt, wie z. B. Branntweimbrenner, Eheberater, Volksliedforscher. Nicht berücksichtigt wurden Detektiv und Polizeibeamter, da, wie der Verfasser im Vorwort sagt, die große Zahl der Kriminalromane das Werk um 80 Spalten erweitert und somit sehr verteuert hätten. Wir finden auch sachliche Schlagwörter, wie Eisenbahnbau, Industrie, Technik, wenn Titel für ein ganzes Berufsmilieu und für einen bestimmten Arbeitsvorgang gegeben werden mußten. Den Schluß der Bibliographie bilden 3 Register: 1. ein systematisches Berufsregister, 2. ein Personenregister für die biographischen und autobiographischen Romane und 3. ein Autorenregister. Dieses literarische Lexikon ergänzt die schon erschienenen Romanbibliographien von Arthur Luther: « Deutsches Land in deutscher Erzählung » und « Deutsche Geschichte in deutscher Erzählung ». Es ist ein wertvolles Auskunftsmittel für Volksbibliothekar und Buchhändler, wird aber auch in wissenschaftlichen Bibliotheken gute Dienste leisten.

D. A.

017.43

**Books on Portugal in Europe and Overseas.** Oxford, A. Rosenthal Ltd, Antiquarian Booksellers. — 8°. 120 p.

**100 Reference and Standard Books Indispensable for Libraries and scholars . . .** Oxford, A. Rosenthal Ltd. — 8°. 8 p.

020(064.1)

**Association Canadienne des Bibliothécaires de Langue française (A. C. B. F.). Texte des communications présentées au 8e Congrès annuel.** — Montréal, Bibliothèque de l'Université, 1952.

Cette Association, qui compte un demi-millier de membres, vient de nous présenter, dans un volume de 173 pages, les travaux de son 8ème Congrès annuel (octobre 1952), lequel fait suite au volume relatif à son 7ème tenu en octobre 1951.

Si nous désirons attirer spécialement l'attention de nos collègues sur cette série, c'est que les publications en langue française sur des questions de bibliothéconomie sont moins courantes que celles en langue anglaise, surtout si l'on considère celles qui paraissent outre-mer. Le fait qu'on insiste tout au long de ces travaux sur les bases morales du travail du bibliothécaire, sans pour cela perdre de vue le côté technique de notre profession, ajoute à la valeur de ces publications.

Le sujet du dernier Congrès était « Bibliothèque et éducation » et nous le voyons développé par un certain nombre de conférenciers sous les aspects de la création de bibliothèques publiques et de l'organisation régionale des bibliothèques. Notons aussi les rapports examinant la position d'une nouvelle section des jeunes créée par cette Association, qui montre le lien étroit qui la relie au mouvement de jeunesse. B.-V.

020(1)

**Le développement des bibliothèques publiques en Amérique latine.** Conférence de Sao Paulo. Paris, Unesco, 1953. = Manuels de l'Unesco à l'usage des Bibliothèques publiques.

Les experts qui ont collaboré audit

ouvrage analysent les principaux problèmes qui sont à résoudre pour que dans cette région du monde, les services des bibliothèques publiques atteignent leur pleine efficacité en matière d'éducation populaire. On y trouvera des chapitres sur les fondements juridiques du développement des bibliothèques publiques, sur le matériel de lecture spécial à l'usage des adultes n'ayant reçu qu'une instruction sommaire de type normal, sur les services à l'intention des travailleurs, sur leur activité spéciale en faveur des enfants et des jeunes gens, et sur la formation professionnelle des bibliothécaires au service de la communauté.

021.85

**Libri.** International Library Review. Vol. 2, No. 2: 1952. Copenhagen, Munksgaard. — 8<sup>o</sup>.

Enthält p. 185—214: Calmette, Germain. La réforme du service français des échanges universitaires.

025.343.1

**Schlagwortkatalog der Bibliothek des Schweizerischen Pfadfinderbundes = Catalogue analytique de la bibliothèque scout suisse.** — Basel, Universitätsbibliothek, [1952]. — 8<sup>o</sup>. 48 S. — fr. 1.20.

Wir können und wollen uns nicht mit der in diesem Katalog verzeichneten Literatur auseinandersetzen und verzichten bewußt darauf, auf augenfällige Lücken in der Bibliothek hinzuweisen. Wir beschränken uns darauf, die Schlagwörter zu betrachten.

Im allgemeinen würde ein ziemlich enges Schlagwort gewählt. Doch ist dieses Prinzip nicht ohne Ausnahme durchgeführt, wie z. B. das SW «Belletristik» beweist. Hier werden übrigens nur Erzählungen aufgeführt.

«Poesie» und «Theater» sind eigene SW. Wäre es da nicht gegebener, anstelle des allgemeinen Begriffs «Belletristik» den engeren «Erzählungen» zu wählen?

Von «Geländeskizzen» wird durch einen «Siehe-auch-RW» auf «Skizzieren» verwiesen. Daneben existiert auch noch das SW «Krokieren» (mit anderen Titeln). Wir kennen zwar den Unterschied zwischen einem Krokki und einer Skizze genau. Doch würden wir für einen solchen SW-Katalog die Zusammenfassung unter *einem* Begriff bevorzugen (mit RW von den beiden ändern).

Die Schlagwörter, die einen reinen Formalbegriff wiedergeben, hätten wir auch vereinheitlicht. Als Beispiel weisen wir auf «Handbücher (siehe auch Taschenhandbücher)», wobei unter «Handbücher» auch ein «Taschenhandbuch für den deutschen Jugendführer» ausgewiesen wird, während unter «Taschenhandbücher» nur ein Manuel de poche figuriert. Nur nebenbei: Jaques-Dalcroze, nicht Jacques-Dalcroze (ist übrigens richtig eingereiht).

Als erster Versuch muß aber dem ganzen Werklein Lob gespendet werden, und wir sind überzeugt, daß es seine praktische Wirkung tut und in einer nächsten Auflage solche Kinderkrankheiten überwunden haben wird.

H. S.

027

**The Harvey S. Firestone Memorial Library.** Princeton, 1952. — 4<sup>o</sup>. 56 p. ill. SA. aus Princeton Alumni Weekly.

050(016)

**Serial publications of the Soviet Union, 1939—1951.** — A preliminary checklist. Compiled by Rudolf Smits. Special suppl. to Monthly list of Russian Accessions. Washington, Library of Congress, 1951. — 4<sup>o</sup>. IX, 316 p.

Dieses nützliche Verzeichnis kann als Ergänzung für sowjetrussische Periodica zur «Union list of serials» (1943) angesehen werden; es sucht alle offiziellen und nicht offiziellen periodischen Veröffentlichungen der Sowjetunion zu erfassen und gibt die Titel in Transkription. Die Ausgaben 1939 und 1946 des sowjetrussischen «Ezegodnik periodiceskich izdanij SSSR» [= Jahrbuch der periodischen Veröffentlichungen der Sowjetunion] dienten als Grundlage zur vorliegenden Bibliographie. Das Titelmateriale der seit 1946 erschienenen Periodica wurde den Eingängen der Library of Congress, den Registern 1948 und 1949 zu der «Letopis zurnal'nych statej» [= Chronik der Zeitschriftenartikel] und Anzeigen in den verschiedensten Sowjetpublikationen entnommen.

E. L.

050(016) : 1/9

**Hessische Landes- und Hochschulbibliothek, Darmstadt.** — Verzeichnis der laufend gehaltenen Zeitschriften aus den Gebieten: Naturwissenschaften, Technik, Volkswirtschaft. Stand vom 1. 12. 1952. — 4<sup>o</sup>. IV, 38 S.

Systematisch angeordnet, mit Index.

050(016) : 1/9

**Verzeichnis von Zeitschriftenbeständen und Serienwerken aus den Gebieten: Technik, Naturwissenschaften, Medizin, Wirtschafts-, Rechts- und Sozialwissenschaften.** Lfg. 11: Zeitschriftentitel: Jahresverzeichnis Schriften - Jz. Essen. Arbeitsgemeinschaft der technisch-wissenschaftlichen Bibliotheken, 1953. — 4<sup>o</sup>.

050(016) : 5/6

**List of Scientific and Technical Journals Published in South East Asia.** (Philippines, Indonesia, Malaya, Thailand, Indo-China, Hong-Kong.) (Rev. Ed.) Manila, East Asia Science

Cooperation Office, 1951. — 4<sup>o</sup>. XIII, 32 p.

*Supplement to the First Revised Edition.* (China.) 1951. — 4<sup>o</sup>. XIII, 28 p.

096.10(016)

**COHEN, Henri.** — **Guide de l'amateur de livres à gravures du 18<sup>e</sup> siècle.** — 6<sup>e</sup> éd. Paris, Rouquette, 1912. Genève, Bibliothèque des érudits, 1951. 2 part. en 1 vol. 8<sup>o</sup>. 1248 col., ill.

La 6<sup>e</sup> édition de ce remarquable ouvrage, revue et augmentée par Seymour de Ricci, contient des reproductions photographiques de douze dessins originaux, susceptibles de donner une idée du talent des meilleurs illustrateurs du 18<sup>e</sup> siècle: Boucher, Cochin, Eisen, Gravelot, Moreau le Jeune, Fragonard et d'autres. Regrettons seulement qu'il n'y ait pas de table de ces dessins. La préface détaillée du Baron Roger Portalis est reproduite dans cette édition avec quelques retouches. Tous les articles donnent une description très complète et précise des livres à gravures. Ajoutons que le volume est abondamment orné de bandeaux et de culs-de-lampe. Ces ornements ajoutés aux illustrations nous font respirer un peu de cette «douceur de vivre» dont seul, semble-t-il, le siècle de Voltaire avait le secret.

F. S.

330(016)

**BRÆUER, Walter.** — **Handbuch zur Geschichte der Volkswirtschaftslehre.** Ein bibliographisches Nachschlagewerk. Frankfurt a. M., Klostermann, 1952. 8<sup>o</sup>. 224 S. DM 18.50.

Den Dogmengeschichten der letzten Jahre, die in deutscher Sprache erschienen, folgt nun ein Werk, dem nicht die Darstellung der Entwicklung der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen das Hauptanliegen ist, sondern die Verzeichnung der Schrif-

ten der erwähnten Nationalökonomien und der über sie geschriebenen Bücher, Aufsätze und Dissertationen. Doch ist der Beitrag, den die Theoretiker zur Förderung ihrer Teildisziplin geleistet haben, mit knappen Worten scharf umrissen. Dieser nationalökonomische « Eppelsheimer » ist ein erneuter Beweis dafür, daß die Wirtschaftswissenschaften, die immer noch als ein junger Zweig am Baume der Erkenntnis bezeichnet werden, in die Fährte ihrer Schwesterdisziplin, der Geschichte einmünden. Lange genug hat die Nationalökonomie ihre retrospektive Fachbibliographie als Stiefkind behandelt, und darum erweckt jede Neuerscheinung auf diesem Gebiet Freude und neue Hoffnungen. Noch ist ein weites Feld unbeackert und Wirtschaftswissenschaftler mit bibliographischen Neigungen bedroht nicht Arbeitslosigkeit. Da im angekündigten Nachschlagewerk nur jene Autoren Aufnahme fanden, die um nationalökonomische Ideen gerungen haben, bedarf es der Ergänzung durch Bibliographien, die das Schrifttum über wirtschaftliche Tatsachen festhalten, wie die Einleitung pflichtbewußt hervorhebt.

L.-M. K.

340(1) R

**CÆS, L.; HENRION, R. — Collectio bibliographica operum ad ius romanum pertinentium. Series I, vol. 1. 1949, vol. 2/3, 1951, series II, 1950. Bruxelles.**

La première série en 2 volumes de 448 et 944 pp. comprend les études de droit romain publiées dans les principaux périodiques et encyclopédies juridiques français, italiens, hollandais, allemands et suisses, la seconde série les thèses françaises.

Un index par mots souches est appelé à rendre de grands services.

L'ensemble est rédigé par les savants romanistes Cæs et Henrion des Universités de Louvain et de Liège.

P.-E. Sch.

342.4(016)

**Fundação Getulio Vargas. — Bibliografia de direito constitucional. Rio de Janeiro, 1949.**

Cette bibliographie du droit constitutionnel semble n'être limitée ni géographiquement ni chronologiquement. Elle contient des titres d'ouvrages anciens et modernes d'un grand nombre de pays. C'est dire que ce fascicule de 54 p. ne peut prétendre à être complet. Il donne un aperçu des ouvrages de droit constitutionnel conservés dans les bibliothèques brésiliennes. Pour la Suisse, ils en sont encore à Bluntschli et l'ouvrage monumental de W. Burckhardt n'est pas mentionné.

P.-E. Sch.

347.78

**The Copyright Office of the United States of America. Washington, D. C., The Library of Congress, 1952. — 8°. VI, 25 p. ill.**

374(016)

**Bibliografia de la Literatura sobre Educacion de Adultos en la America Latina. Seleccionada y comentada por John M. Connor. Washington, D. C., Departamento de Asuntos Culturales, Union Panamericana, 1952. — 4°. XIV, 88 p.**

378.245.2 : 778.142

**BAUHUIS, Walter. — Dissertationen auf Mikrofilm. Frankfurt a. M. 1952. — 4°. 3 S.**

SA. aus « Nachrichten für Dokumentation », 3, 1952, H. 3.

Die Veröffentlichung von Dissertationen ist notwendig, damit die Kritik gesichert und Doppelarbeit oder Plagiat vermieden wird. Das geeignet-



ste Verfahren dafür besteht heute im Photooffsetdruck. Doch bietet auch bei diesem für Dissertationen billigsten Druck das Problem der Kosten so große Schwierigkeiten, daß besonders in Deutschland, aber auch in der Schweiz, viele Fakultäten vor dem Druckzwang zurückschrecken. In den Vereinigten Staaten hat man im Großen die Lösung durch Verfilmung gesucht, wie ja auch einige Fakultäten der Universität Bern diesen Weg betraten.

Trotz mancher berechtigter Einwände gegen den Film stellt sich Bauhuis doch positiv dazu ein, da diese Vervielfältigung gegenüber der bloßen Maschinenschrift-Dissertation eine viel weitere Verwendbarkeit garantiert.

Der Verfasser setzt sich übrigens auch stark für den Planfilm ein, der ja viele Vorteile — man denke nur an die Aufbewahrung — gegenüber dem Rollfilm aufzuweisen hat.

Bauhuis schließt seinen sehr objektiven, ausgewogenen Aufsatz mit den Worten: « In der Rangfolge der Veröffentlichungsformen wird keiner den Mikrofilm an die Spitze setzen, aber seine Existenzberechtigung, ja Unentbehrlichkeit auf der ihm zukommenden Stufe kann ebensowenig bestritten werden ». H. S.

60(016)

**American and Foreign Periodicals on Science and Technology.** With an Appendix „Academy Section“ containing publications of the important learned societies. New York, Kraus Periodicals Inc., [1952]. — 8°. 114 p.

620(016)

**Select List of Standard British Scientific and Technical Books.** Ed. by E. R. McColvin. 4th ed., revised and enlarged. London, Aslib, 1952. — 72 p.

620(016)

**List of Swedish Technical Periodicals.** Compiled by Carl Björkbom. Stockholm, The Swedish Institute, 1953. — 4°. 15 p.

Systematisch.

655.1

**Fünfhundert Jahre Mainzer Buchdruck.** Festgabe zum 70. Geburtstag von Aloys Ruppel. Bearb. von Josef Benzing und Helmut Presser. Mainz 1952. — 4°. 319 S. ill., Faks.

Jahrhundertweise wird in kurzen, klaren und aufschlußreichen Aufsätzen die Buchdruckgeschichte der Stadt Mainz dargestellt. Alle die großen Namen der Inkunabelzeit erscheinen hier und werden Gestalt in knappen Biographien. Das Werk ist sehr schön ausgestattet und bietet mit seiner großen Zahl von Faksimiles prächtiges Anschauungsmaterial für die Geschichte des Buchdrucks. — Wieder einmal eine sehr erfreuliche Festschrift!

H. S.

656.0(016)

**Soviet transportation and communications.** A bibliography. Compiled by Renee S. Janse. Washington, Library of Congress, 1952. — 4°. XV, 339 p.

Ein Hilfsmittel auf dem Gebiete der sowjetrussischen Volkswirtschaft, ist dieses Verzeichnis, wie die meisten von der Library of Congress herausgegebenen Bibliographien, zugleich auch ein Gesamtkatalog der amerikanischen Bibliotheken für ein Spezialgebiet.

E. L.

796(016)

**RECLA, Josef.** — **Das neue Schrifttum über Turnen, Sport und Spiel als Leibeseziehung.** Bücher, Zeitschriften, Dissertationen, Diplomarbeiten und Filme. Gesamtverzeichnis der Neuerscheinungen im deutschsprachigen Raum von 1945 bis 1952. Frankfurt a. M., W. Limpert, (1952). — 8°. 145 S.

912.0(016)

**Union géographique internationale.** Rapport de la Commission pour la Bibliographie des Cartes Anciennes. Publié avec le concours financier de l'UNESCO. — Paris, 1952. Fascicule I. Rapport au XVIIe Congrès international, Washington 1952. Par R. Almagià. Contributions pour un Catalogue des Cartes Manuscrites 1200—1500, éditées par M. Destombes. 64 p. Fascicule II. Catalogue des cartes gravées au XV<sup>e</sup> siècle. Par M. Destombes. 96 p.

Schon vor dem 15. Internationalen Geographen-Kongreß in Amsterdam, 1938, bestand eine « Commission pour la reproduction et la publication des cartes anciennes ». Aus der Überlegung heraus, daß einer methodischen Vervielfältigung und Veröffentlichung alter Karten eine Kartenbibliographie vorangehen sollte, wurde für die Zeit zwischen dem Kongreß von Lissabon, 1949, und dem von Washington, 1952, die Kommission für die Reproduktion durch eine solche für die Bibliographie alter Karten unter dem Präsidium von Prof. R. Almagià, Rom, ersetzt. Der Katalog sollte die zwischen 1200 und 1500 erschienenen handschriftlichen oder gedruckten Land- und Seekarten umfassen. Die Bibliothèque Nationale in Paris wurde als Sammel- und Verarbeitungsstelle sämtlicher Angaben bestimmt. Mit der Redaktion des Kartenverzeichnisses wurde M. Destombes, Unesco Paris, beauftragt. Dem 17. Kongreß der Union géographique internationale in Washington wurde der vorliegende Bericht, bestehend aus zwei Heften, eingereicht.

I. Faszikel: Einleitend gibt R. Almagià einen Überblick über die Entstehung, Organisation und Redaktion der Kartenbibliographie. Den Haupt-

teil des Heftes nehmen die « Contributions pour un catalogue des cartes manuscrites 1200—1500 » ein. Als Beispiele werden angeführt: a. Macrobius. Beschreibung einer in den meisten Handschriften vorkommenden Weltkarte, Verzeichnis der Handschriften von Macrobius und eine Bibliographie. Von M. Destombes. b. Richard de Haldingham. Beschreibung einer Weltkarte und Bibliographie. Von G. R. Crone. c. Dreizehn katalanische Seekarten des 14. Jahrhunderts, beschrieben und mit Bibliographie versehen von M. Destombes.

2. Faszikel: Zuerst bespricht M. Destombes die für die Bestimmung und Beschreibung von Karten in Inkunabeln wichtigen Fragen. Es folgt ein Katalog der im 15. Jahrhundert in Holz und Kupfer gravierten Karten: 52 Inkunabeln mit 288 Karten, dazu 14 Einzelblätter. Bibliographie und Standortsangaben (darunter verschiedenen Schweizer Bibliotheken) zu jeder Inkunabel.

Schon ein flüchtiges Durchblättern der beiden reichhaltigen Hefte läßt uns erkennen, welche große Arbeit zur Erstellung der beiden Kataloge der alten Karten aufgewendet worden ist. Hauptsächlich das 2. Faszikel wird sicher mancher Bibliothek oder Kartensammlung ermöglichen, nicht identifizierte Karten des 15. Jahrhunderts zu bestimmen.

Tk.

914.7(016)

**Soviet geography.** A bibliography. (Editor: Nicholas R. Rodionoff.) Washington, Library of Congress, 1951. — 4<sup>0</sup>.

Part 1: USSR. Geography by subject. XII p., p. 1—342.

2: Administrative, natural and economic regions. p., p. 343—668.

Diese Bibliographie gibt einerseits eine Auswahl der wichtigsten Werke

und Zeitschriftenartikel (vor allem seit 1900 und in russischer Sprache) über die Geographie Rußlands und andererseits eine Übersicht, ebenfalls in Auswahl, der russischen Literatur über die geographischen Wissenschaften im allgemeinen. Ein Autor- und ein Sach-Index erschließen diese ausgezeichnete Bibliographie. Sofern die aufgeführten Werke in den Bibliotheken der Vereinigten Staaten zu finden sind, wird der Standort angegeben.

E. L.

920 A

SERLE, Percival. — **Dictionary of Australian Biography.** Sydney, London, Angus and Robertson, 1953. — 2 vols. 8°. XIV, 508; IV, 520 p.

943

**Bibliographie der Württembergischen Geschichte.** Herausgegeben von der Württembergischen Kommission für Landesgeschichte. Begründet von Wilhelm Heyd. Stuttgart, W. Kohlhammer.

Bd. 7: Allgemeine Literatur von 1916 bis 1945. Bearb. von Heinrich Ihme. 1952. — XVI, 280 S. — DM. 15.—.

Nach ursprünglichem Plan hätte die Bibliographie der Württembergischen Geschichte regelmäßig alle 10 Jahre erscheinen sollen. Das war aber nicht möglich; sie wurde nur bis 1915 nachgeführt und kam 1929, mit Bd. 6 ins Stocken. Selbst die als Anhang der Zeitschrift für Württembergische Landesgeschichte herauskommenden Jahresverzeichnisse muß-

ten nach 1939 ihr Erscheinen einstellen.

Umso erfreulicher ist es nun, daß man mit Bd. 7 die große Lücke seit 1915 zu schließen beginnt. Es handelt sich nun allerdings nicht um einen 10-Jahresband, sondern gleich um 30 Jahre, was gegenüber früheren Bänden eine viel stärkere Sichtung und Auswahl bedingte. Die Anlage für den behandelten Zeitraum 1916—1945 ist im Wesentlichen die gleiche wie früher, nämlich 3 Teile: 1. Allgemeines, 2. Ortsgeschichte, 3. Familien- und Personengeschichte. Band 7 enthält nur die allgemeine Literatur in dieser Periode, zunächst nach chronologischer, dann nach sachlicher Ordnung.

Die Bibliographie umfaßt im allgemeinen nur Titel, welche das Land Württemberg in der Ausdehnung, die es als Königreich hatte, betreffen. Wichtige Werke für Süd- und Südwestdeutschland wurden miteinbezogen. Künftig soll auch Hohenzollern in vollem Umfang mitberücksichtigt werden. Da jeder Titel nur einmal erscheint und an andern Stellen nötigenfalls verwiesen wird, ist die Durchnummerierung (3305 Titel!) für das Auffinden sehr bequem, was sich besonders bei Benützung des kommenden Autoren- und Sachregisters zeigen wird.

Es ist zu hoffen, daß die Teile 2 und 3 auch bald folgen, damit die so empfindliche Lücke gänzlich geschlossen werden kann.

J. H.

## VERANSTALTUNGEN

### SVD-Generalversammlung 1953

17. und 18. Mai in Schaffhausen

Besichtigungen: Eisenbibliothek (Stiftung der Georg Fischer AG.), Stahlwerk Ebnet der Georg Fischer AG., Forschungsinstitut der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft in Neuhausen.